



STEUERUNGSTECHNIK FÜR EINE DER WELTWEIT GRÖSSTEN HUBBRÜCKEN

Die Neue Bahnbrücke Kattwyk im Hamburger Hafen ist mit einer Höhe von über 80 Metern und 287 Meter Länge ein Bauwerk der Superlative. Das bewegliche Hubfeld mit einem Gewicht von 1.800 Tonnen wird für den Schiffsverkehr auf über 55 Meter angehoben und dies parallel mit der danebenliegenden alten Kattwykbrücke, die zukünftig ausschließlich dem Straßenverkehr vorbehalten sein wird.

Für Actemium stellt die Eröffnung der neuen Bahnbrücke Kattwyk Ende 2020 den erfolgreichen Abschluss eines Projekts mit rund viereinhalb Jahren Laufzeit dar. Actemium Hamburg führte im Auftrag der SEH Engineering GmbH die komplette Elektro-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik der Hubbrücke aus und trägt damit maßgeblich zum reibungslosen Betrieb der Gesamtanlage bei.

KOMPLEXES STEUERUNGSSYSTEM

Das komplexe Steuerungssystem stellte eine große Herausforderung dar, die termingerecht und zur vollen Zufriedenheit des Endkunden Hamburg Port Authority (HPA) gemeistert wurde. Es erforderte eine umfassende Schnittstellenklärung gemeinsam mit HPA wie auch mit dem direkten Kunden SEH und seinen Nachunternehmern.

Das Steuerungssystem umfasst im Wesentlichen:

- > 13 fehlertolerante speicherprogrammierbare Steuerungen
- > 20 Bedienstellen
- > 68 Switches
- > 40 dezentrale EA-Systeme
- > Rund 5.000 Datenpunkte

Im 5. Obergeschoss des westlichen Betriebsgebäudes befindet sich der Leitstand. Actemium lieferte und erstellte das Leitsystem, inklusive Software-Programmierung, Visualisierung, Bedienpanels, Video- und Audioanlagen sowie der gesamten Technik für Schifffahrts-, Verkehrssignale und der Schrankenanlagen.

Die im Betriebsgebäude und im Brückenbauwerk untergebrachten Steuer- und Schaltschränke wurden im eigenen Schaltschrankbau bei Actemium in Kavelstorf gefertigt.

KOMPLETTE ENERGIEVERSORGUNG

Der Auftrag umfasste auch die Errichtung der gesamten Energietechnik. Dazu gehörten im Wesentlichen:

- > Vier Transformatoren
- > Zwei Mittelspannungsanlagen
- > 26 Niederspannungshaupt- und unterverteilungen
- > Kompensationsanlagen
- > Netzersatzanlage
- > Unterbrechungsfreie Stromversorgung
- > Elektrotechnische Antriebstechnik
- > Komplette Kabelanlage

Der Kabelzug war ebenfalls eine besondere Herausforderung: Rund 60.000 Meter Kabel wurden in der Gesamtanlage verlegt. Bei einem Großteil der Kabel erfolgte dies von einem Betriebsgebäude über 550 Meter zum anderen und dabei über die Brücke, durch die Pfeiler und durch den Düker, eine 35 Meter unter der Elbe liegende Röhre.

✚ **Actemium Cegelec GmbH**
Business Unit Actemium Hamburg
Tangstedter Landstraße 111
22415 Hamburg
Tel.: +49 40 530130
E-Mail: info@actemium.de

www.actemium.de